

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2009/11/20 2008/12/0223

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.11.2009

Index

L22007 Landesbedienstete Tirol

L24007 Gemeindebedienstete Tirol

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §308;

GdBG Innsbruck 1970 §105 Abs2 litc idF 2007/081;

GdBG Innsbruck 1970 §105 Abs3 idF 2007/081;

LBGNov Tir 38te ArtV Abs2 litb;

LBGNov Tir 38te ArtV;

1. ASVG § 308 heute
2. ASVG § 308 gültig ab 01.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2016
3. ASVG § 308 gültig von 01.01.2016 bis 31.01.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 162/2015
4. ASVG § 308 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2013
5. ASVG § 308 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 62/2010
6. ASVG § 308 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 132/2005
7. ASVG § 308 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 145/2003
8. ASVG § 308 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/2002
9. ASVG § 308 gültig von 01.07.1996 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996

Rechtssatz

Zugerechnete Zeiten (§ 105 Abs. 2 lit. c GdBG Innsbruck 1970) zählen nicht zur beitragsgedeckten Gesamtdienstzeit im Verständnis des Art. V der 38. Landesbeamtengesetz-Novelle, LGBl. Nr. 79/2007. Eine Subsumierung solcher Zeiten unter Art. V Abs. 2 lit. b leg. cit. kommt schon deshalb nicht in Betracht, weil es sich nicht um "bedingt oder unbedingt angerechnete Ruhegenussvordienstzeiten" handelt. Aus diesem Grunde kann es auch dahingestellt bleiben, ob für die in Rede stehenden Zeiten ein Überweisungsbeitrag nach § 308 ASVG zu leisten war oder ist. Zugerechnete Zeiten (Paragraph 105, Absatz 2, Litera c, GdBG Innsbruck 1970) zählen nicht zur beitragsgedeckten Gesamtdienstzeit im Verständnis des Artikel römisch fünf, der 38. Landesbeamtengesetz-Novelle, Landesgesetzblatt Nr. 79 aus 2007,. Eine Subsumierung solcher Zeiten unter Artikel römisch fünf, Absatz 2, Litera b, leg. cit. kommt schon deshalb nicht in Betracht, weil es sich nicht um "bedingt oder unbedingt angerechnete Ruhegenussvordienstzeiten" handelt. Aus diesem Grunde kann es auch dahingestellt bleiben, ob für die in Rede stehenden Zeiten ein Überweisungsbeitrag nach Paragraph 308, ASVG zu leisten war oder ist.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2009:2008120223.X02

Im RIS seit

21.12.2009

Zuletzt aktualisiert am

24.02.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at